



Wirtschaft

Meldungsdetails

Studierende aus dem Fachbereich Wirtschaft überzeugt im Ideenwettbewerb 2022

04.04.2022



Der Fachbereich Wirtschaft gratuliert der Studierenden Janine Koch aus dem Masterstudiengang „International Management“ und ihrem interdisziplinären Team herzlich zum ersten Platz des Ideenwettbewerbs 2022 der Hochschule Fulda!

Das Team von Frau Koch überzeugte die Jury mit einer mobilen App namens „NUTRIPET“, welche zur Unterstützung bei der klinischen Tierernährung eingesetzt werden soll. „Die App befähigt Haustierbesitzer*innen zu verstehen, warum welches Futter für das Tier geeignet oder nicht geeignet ist.“, so Frau Koch. Der User der App scannt den Barcode des jeweiligen Futtermittels und erhält sofort relevante Informationen über Inhalts- und Nährstoffe des Futtermittels. Zusätzlich gleicht die App die Eignung und Qualität des Futtermittels mit den gesundheitlichen Anforderungen des eigenen Tieres ab. „Nicht nur bei erkrankten Tieren macht der Einsatz der App Sinn, sondern sie kann auch zur Prävention von Krankheiten dienen, indem sie von Anfang an eine optimale Ernährung sicherstellt.“, erläutert Frau Koch.

Die Idee basiert auf der an Diabetes erkrankten Katze „Bagheera“ von Frau Koch. Da verschiedene Behandlungsversuche der Tierärzte nicht zielführend für Frau Kochs Katze waren, entschied die Studierende selbstständig nach einer Lösung zu suchen und entwickelte daraufhin die Idee der App. „Tatsächlich wäre NUTRIPET ohne das Studium an der Hochschule Fulda wohl niemals entstanden. Ein Studium schafft die Grundlage für die wissenschaftliche Arbeit. Man lernt Studien auszuwerten und beweist, dass man sich selbstständig in neue komplexe Themengebiete einarbeiten kann. Dies stellt eine qualitative Recherche für die Ausarbeitung von Geschäftsideen sicher“, berichtet Koch.

Als Gewinnerin des Ideenwettbewerb 2022 der Hochschule Fulda, betont Frau Koch, dass Sie innerhalb des Fachbereichs und der Hochschule große Unterstützung erfahren hat. In verschiedenen Modulen Ihres Masterstudiums „International Management“ haben Professoren Sie zu Ihrer Geschäftsidee ermutigt und Ihren Gründergeist gefördert. Ebenso gilt Frau Kochs besonderer Dank Ihren Kommiliton*innen für das hilfreiche Feedback und weitere Unterstützungen: „Meine Kommilitonin und Freundin, Theresa Wulf, war von der Idee so begeistert, dass sie sich unserem Team direkt angeschlossen hat“. Um eine Geschäftsidee umzusetzen, braucht es Unterstützung. Dabei ist gutes Feedback und der Aufbau eines Netzwerkes ein wesentlicher Erfolgsfaktor. „Der Ideenwettbewerb der Hochschule bietet dazu die perfekte Möglichkeit. Die Jury besteht aus Spezialisten aus dem Start-Up Bereich und ermöglicht somit eine hochqualifizierte Beurteilung der Idee“, berichtet Frau Koch. Das Team von Frau Koch freut sich darüber hinaus über 1.000 Euro Preisgeld.